Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41052
Copyright: Melk, Benediktinerstift

der messig Arglist ist ein gestheidigkait der gemüt die
den menschen naigt zu betriegnuss vnd vnrechtigkait
darumbist im hertzen nit zehalten Es ist auch zweifeltiger
falscher frid ainer ist wan auswendig etwer frid erzaigt
den er im herzen nit hat der andr ist so etlich in pösen dingen
einhellig sind vnd sölich frid ist nit warer frid wan ysaias
spricht Es ist nit frid den vngetrewen wan der wer frid ist
ein werch der lieb die nit haben die vngetrewen Aber die ein-
gossen oder götlich lieb ist notdurftig zu ir haul die menschen
vnd die vnd sol sie nit verlassen werden nit tod sind wan
auserhalb der lieb ist kein werch verdienlich des ewigen
lebens als lert sand paul in der erstn epistel zu chorinthen c xiij
Nit sweren ꝛc Sweren vmb redlich sach wann es
not ist vnd mit guten vnbsteden ist zimlich Aber in
notdurft oder mag ist sweren sind vnd zeumeiden die
man nit versuer ob man suer Auch wer wol die wer
hart zu tun etwan zimlich vnd nutzlich versagen
doch die warhait sol man mer gerdt werden wan in
keine val ist lugen zimlich als sint paul spricht ir sult
nit lugen einander Vbel vmb vbel ꝛc Das vbel
der schuld sol man nimer widergelten wan dir wer vn
recht getan das nit sol sein Aber das vbel der pein mag
rechtlich gestechen durch straf willen der schuldn vnd
nit rechter meinung Auch mag man sölich peinigung
etwan vnderwegen lassen vnd vnrechtigkait ob ächtung
in andern oder werchen geduldiglich leidn Aber die
vernunftigen vnser nächsten sull wir nit liebhaben doch wir
sein schuldig liebhaben vnd sundlich in der gemain
liebhabung der nächsten vnd keine fluchen ob vbels
vnrechtlich wirchen Wan cristus spricht habt lieb eur
feint vnd tut wol den die euch hassen Nit sein hoch
fertigkait Man sol vermeiden hochfart die etwan erster
aus guten werchen vnd verderbt all ir verdienen Dar
nach sol man meiden teuncelnhait vnd frashait vnd den